

## Inhalt

Einleitung . . . . .	1
1. Teil: Das Distinktionsverfahren im mittelalterlichen Denken . . . . .	9
1. Kapitel: Die Distinktion als Mittel der Auseinandersetzung . . . . .	11
§ 1 Dihairesis – Analysis – Distinctio . . . . .	11
§ 2 Die distinctio bei den Juristen . . . . .	16
§ 3 Von der Sic-et-non-Methode zur Quaestio . . . . .	19
2. Kapitel: Die Distinktion bei Thomas von Aquin. . . . .	28
§ 4 Aussagen des Thomas zum Arbeitsverfahren . . . . .	28
§ 5 Die Distinktion als Mittel sorgfältigster Differenzierung . . . . .	31
a) Die Auseinandersetzung mit Aristoteles . . . . .	31
b) Die Auseinandersetzung mit Plato . . . . .	42
§ 6 Gelegentliche Gewaltsamkeiten der Interpretation im Distinktions- verfahren . . . . .	56
§ 7 Die Bedeutung des Distinktionsverfahrens als Mittel der philosophischen Auseinandersetzung . . . . .	66
2. Teil: Kants „skeptische Methode“ . . . . .	75
1. Kapitel: Die Entwicklung bis zum Aufkommen des Ausdrucks „skeptische Methode“ . . . . .	84
§ 8 Anknüpfungspunkte in der zeitgenössischen Literatur für Kant . . . . .	84
§ 9 Die Elemente der „skeptischen Methode“ in den „Gedanken von der wahren Schätzung der lebendigen Kräfte“ (1746) . . . . .	94
a) Elemente des skeptischen Verfahrens . . . . .	95
1. Gründe und Gegengründe . . . . .	95
2. Mißtrauen in das menschliche Erkennen . . . . .	98
3. Allmähliches Vorgehen . . . . .	99
4. Das Ziel ist, verborgene Irrtümer aufzudecken und zur völligen Gewißheit zu gelangen . . . . .	100
b) Die Bestimmung der Methode im engeren Sinn . . . . .	102
c) Der durch betonte Methodenreflexion geprägte Charakter der Metaphysik. . . . .	103
d) Zusammenfassung . . . . .	105
§ 10 Die Schriften bis 1759 . . . . .	105
a) Allgemeine Naturgeschichte und Theorie des Himmels (1755) . . . . .	105
b) Principiorum primorum cognitionis metaphysicae nova dilucidatio (1755) . . . . .	108
c) „Monadologia physica“ (1756) . . . . .	111
d) Neuer Lehrbegriff der Bewegung und Ruhe, Vorlesungsankündigung für das Sommersemester 1758 . . . . .	113

§ 11 Die Schriften bis 1766 . . . . .	114
a) Die Schriftengruppe 1762/63 . . . . .	114
1. Elemente der „skeptischen Methode“ . . . . .	114
2. Die Methode der Metaphysik im Verhältnis zur „skeptischen Methode“ . . . . .	118
Zusammenfassung . . . . .	125
b) „Vorlesungsankündigung 1765/66“ . . . . .	125
c) Der Brief an Johann Heinrich Lambert, 31. Decbr. 1765 . . . . .	127
d) Träume eines Geistersehers, erläutert durch Träume der Metaphysik (1766) . . . . .	128
1. Einbeziehung der Methodenfrage in die Metaphysik . . . . .	128
2. Die Beschränkung des Erkennens . . . . .	130
3. Vorrang der „skeptischen Methode“ . . . . .	131
4. Zusammenfassung . . . . .	134
e) Brief an Moses Mendelssohn, 8. April 1766 . . . . .	135
2. Kapitel: Die Entwicklung bis zur „KrV“ . . . . .	138
§ 12 Die „Inauguraldissertation“ (1770) . . . . .	138
1. Die Methode als Propädeutik der Metaphysik . . . . .	138
2. Aufstellung und beginnende Systematisierung von Gegensätzen . . . . .	140
§ 13 Brief an Johann Heinrich Lambert, 2. Sept. 1770; Refl. 5037 (1776–78) Das große Licht (1769) . . . . .	143
§ 14 Der ausdrückliche Begriff „skeptische Methode“ . . . . .	146
§ 15 „Logik Blomberg“ und „Logik Philippi“ . . . . .	149
§ 16 Die Entwicklung der „skeptischen Methode“ bis an die Schwelle der „KrV“ . . . . .	153
1. Als Aufgabe der Metaphysik gilt die Untersuchung der Vernunft selbst . . . . .	154
2. Die Aussagen zur Methode im allgemeinen . . . . .	155
3. Die „skeptische Methode“ im Rahmen der Antinomienproblematik . . . . .	156
4. Das polemische Verfahren . . . . .	160
5. Die „skeptische Methode“ im allgemeinen Sinn . . . . .	161
6. Zusammenfassung . . . . .	166
3. Kapitel: Die „skeptische Methode“ in der „KrV“ . . . . .	168
§ 17 Die Struktur der „skeptischen Methode“ . . . . .	168
1. Die systemimmanente Gestalt der „skeptischen Methode“ . . . . .	168
2. Die „skeptische Methode“ im allgemeinen Sinn . . . . .	175
§ 18 Kritik als Methode im Vergleich zur „skeptischen Methode“ . . . . .	178
1. Vorrang des Begriffs Kritik und die Bedingtheit beider Methoden . . . . .	178
2. Die „skeptische Methode“ und die Trichotomie des transzendentalen Denkens . . . . .	182
Vergleichende Gegenüberstellung der mittelalterlichen <i>Distinctio</i> und Kants „skeptischer Methode“ . . . . .	186
Literaturverzeichnis . . . . .	191
Abkürzungen . . . . .	197